



15.07.25

Johannes 20, 11-18: Gemeinsam den Bibeltext lesen



Gut zu wissen

Warum Maria Jesus nicht erkennt, ist nicht sicher zu sagen. Vielleicht trübten die Tränen ihren Blick, vielleicht erscheint der auferstandene Jesus anders oder vielleicht erkannte sie ihn nicht, weil sie nicht damit rechnete ihn zu sehen.



Gruppenaktivität

Einer der SuS darf einen Würfel würfeln. Je nachdem, welche Zahl gewürfelt wird, wird eine Frage gestellt, die dann gemeinsam mit der Klasse besprochen wird. Sobald eine Frage hinreichend beantwortet wurde, darf das nächste Kind würfeln.

- 1 = Lieblingsstelle
- 2 = Das will ich mir merken
- 3 = Das finde ich gut
- 4 = Dazu habe ich eine Frage/ Das habe ich nicht verstanden
- 5 = Das fand ich nicht gut
- 6 = Das könnte ich beten



Fragerunde

- Was ist für dich der Höhepunkt in dieser Geschichte?
- Was hast du schon mit Jesus erlebt?
- Was bedeutet es für dich, dass Jesus deinen Namen kennt?



Impuls

Etwas aus dem eigenen Leben erzählen, wo man Jesus begegnet ist

oder

Etwas zum Thema **BEIM NAMEN GERUFEN** erzählen:

Maria steht am leeren Grab von Jesus und weint. Sie ist überzeugt davon, dass jemand den Toten weggebracht hat. Sie ist entschlossen, Jesus zu finden. Als der Mann vor dem Grab sie anspricht, erkennt sie ihn zunächst nicht. Doch dann sagt Jesus ihren Namen: „Maria!“ Schlagartig erkennt sie ihn. Es ist alles ganz anders als sie dachte: Jesus ist auferstanden! Er lebt! Diese sensationelle Botschaft soll sie den Jüngern erzählen.

Jesus hat einmal gesagt, dass er wie ein guter Hirte ist, der seine Schafe beim Namen kennt. Jesus kennt nicht nur Marias Namen, sondern auch meinen und deinen. Auch dann, wenn ich nicht damit rechne. Mich macht das sehr froh und dankbar.



Sonstiges

Einen Poetryslam mit dem Titel „Auferstanden“ gibt es hier zum Anhören:
<https://www.youtube.com/watch?v=SSdcqpoHB2A>

